

Gazzerotta Nero d'Avola Sicilia DOC 2021

Wissenswertes

Die Rebsorte "Schwarze von Avola" (ital. Nero d'Avola) verdankt ihren Namen der tiefdunkelroten Farbe und einer Stadt am südlichsten Ende Siziliens. Hier war sie von Griechenland nach Sizilien gekommen und trat ihren Siegeszug über die ganze Insel an. Nach vielen Jahren im Schattendasein bauen heute viele Winzer Nero d'Avola auch sortenrein an. Sie nutzen das Potential der Rebsorte in der heißen Sonne von Sizilien. Die Reben für diesen Rotwein wachsen in der Tenuta Gazzerotta. So nennt man in Sizilien die elegante weiß - schwarz - gestreifte Elster. Diese fliegen in Scharen im Herbst über die abgeernteten kahlen Felder Siziliens.

Anbaugebiet

Weinberge der Tenuta Gazzerotta in der Provinz Trapani. In der Nähe von Marsala und Mazara del Vallo. Höhenlage: 20m ü.M.

Traubensorte

Nero d'Avola 100%.

Boden

Kalkhaltig, sandig und leicht lehmig.

Herstellverfahren

Weinlese der Nero d'Avola Trauben Mitte/Ende September. Traditionelle langsame Rotweinbereitung in Edelstahltanks bei einer kontrollierten Temperatur. Der Rotwein wird anschließend 24 Monate teils im Stahltank, teils im Holzfass ausgebaut.

Farbe

Intensives Rubinrot.

Bukett

Intensiv mit Noten von Kirschen und roten Früchten. Eine leichte Würze begleitet den Duft von Veilchen und Honig.

Geschmack

Vollmundig, weich und harmonisch mit einer eleganten Struktur und einem langen Nachgeschmack. Gutes Tanningerüst.

Serviertemperatur

Servieren Sie den Rotwein bei 18-20°C.

Lagerung

Der Gazzerotta Nero d'Avola Terre Siciliane IGT kann noch 3-4 Jahre nach der Weinlese reifen.

Serviervorschlag

Ein idealer Nero d'Avola zu Risotto oder einem Teller gegrilltem Fleisch oder reifem Käse. Der Rosso überrascht auch als Begleiter zu kräftigen Fischgerichten.



Sonstige Daten:

Art-Nr: 6463

Alkohol: 14,00% Volumen

Säure: 5,62 g/l

Restzucker: 5,50 g/l

Auszeichnungen:



Gründung: 1880
 Duemilavini 2024: 4 Punkte
 Flaschen: 5.500.000
 Standort: Marsala

Besitzer: Familie Alagna - Tumbarello
 Gambero R. 2024: 1 Glaser
 Önologe: Catafano, Stella und Poma
 Weinberge: 150 ha